Protokoll der Vorstandssitzung vom 21.01.2008

Teilnehmer:	1. Vorsitzender	Rainer Majewski
	2. Vorsitzender	Klaus Werner
	Geschäftsführer	Jürgen Arend
	Schatzmeister	Peter Schulte
	Ehrenvorsitzender	...
	Leichtathletik	Uwe Hilmer
		Siegfried Benthaus
		...
	Tennis	...
	Tischtennis	...
	Gymnastik	...
	Gymnastik II	...
	Gymnastik, Spiel u. mehr	...
	Volleyball(Breitensport)	...
	Walking	Peter Kaffka
	Seniorenbeauftragte	...
	Schriftführerin	Inge Werner
	Presse/Homepage	Martin Haak

Der Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer und gibt das Wort an **Uwe Hilmer**, der frühzeitig gehen muss.

Dieser bittet zunächst, Helfer für das Sportfest in der Körnig-Halle am 10.02.08 zu nennen. Weiter berichtet er, dass für den Kreistag der Leichtathleten keine 50 € gezahlt werden mussten, er aber 120 € für gute Jugendarbeit erhalten hat. Bei den letzten Sportveranstaltungen haben die DJK-Jugendlichen wieder sehr gut abgeschnitten, u.a. sind aus dem Verein drei Kreismeister hervorgegangen. Er erwähnt, dass er beabsichtigt, Ende Mai einen Läuferabend im Rahmen von Stadtmeisterschaften zu veranstalten, was mit Herrn Körbel besprochen werden muss. Es sollte dann ein Termin für das neue Stadion abgestimmt werden.

Uwe Hilmer stellt an Peter Schulte die Frage, ob die Hallengebühr für die Körnig-Halle zurückerstattet wurde, was dieser verneint. Uwe Hilmer meint, dass ein Antrag beim Stadtsportbund gestellt werden sollte.

Siegfried Benthaus unterstreicht die gute Jugendarbeit, ergänzt, dass das Training sehr gut besucht wird, weil sich die Erfolge inzwischen herumgesprochen haben.

Der Vorschlag von Erich Kinscher, beim Hanselauf einen Halbmarathon einzubauen, wird negativ diskutiert. Aufwand und Nutzen sind wohl nicht überein zu bringen.

Rainer Majewski bittet die Fachschaftsleiter, die Abmeldungen für das Grünkohlessen genauer nachzuhalten. Es waren wieder einige Helfer ohne Abmeldung nicht erschienen.

Als Termin für die Jahreshauptversammlung wird der **06.04.2008, 11.00 Uhr**, festgelegt.

Klaus Werner ist von Herrn Strunk aus der Elisabeth-Schule angesprochen worden, ob jemand aus unserem Verein eine Leichtathletik-AG übernehmen könnte. Uwe Hilmer bittet, dass Herr Strunk Kontakt mit ihm aufnimmt, um Absprachen von Einzelheiten und Möglichkeiten vornehmen zu können.

Den Pokal an Ramona Heimrath wird **Siegfried Benthaus** am kommenden Mittwoch (23.01.) übergeben.

Peter Schulte gibt bekannt, dass die Möglichkeit besteht, Helfern eine Bescheinigung für steuerfreie Beträge auszustellen, was von einigen Mitgliedern auch schon in Anspruch genommen wird.

Klaus Werner regt an, dass in Kürze über die Ehrungen ifür die JHV gesprochen werden muss. Auch bietet er an, seine Amtszeit als 2. Vorsitzender noch um etwa 1 Jahr zu verlängern, bis ein Nachfolger gefunden ist. Alle bisherigen Versuche, jemand zu finden, sind gescheitert.

In der Bestenliste Deutschland der LA-Jugendlichen steht die DJK Brambauer inzwischen auf dem 28. Platz, das ist ein hervorragendes Ergebnis, weiß **Siegfried Benthaus** zu berichten. Damit steht die DJK Brambauer sogar vor Wattenscheid. Außerdem merkt er an, dass die Ausschreibungen für den Hanselauf nach seiner Meinung viel früher bei Veranstaltungen ausgelegt werden sollten, das sichert eine größere Teilnehmerzahl (auch wegen der Herbstferien).

Am Rande wird davon Kenntnis gegeben, dass Martin Reek Trikots, die bei der Fa. Micke im Angebot sind, für die TT-Mannschaft im Werte von 300 € bestellen wird.

Peter Kafka erwähnt, dass die DJK-Läufe Working im Laufkalender eingetragen sind. Er selbst ist in Kürze wieder auf einem Lehrgang, deren Kosten teilweise von Karstadt übernommen werden (100 € von 150). Weiter berichtet er, dass am Rosenmontag Läufe stattfinden und anschl. ein geselliges Beisammensein stattfinden, bei dem auch erarbeitete Nadeln ausgegeben werden.

Die Sitzung ist um 21.30 Uhr beendet, die nächste findet am **18.02.2008** statt.

Brambauer, den 02.02.2008

Inge Werner

Protokoll der Vorstandssitzung vom 18.2.2008

Teilnehmer:	1. Vorsitzender	Rainer Majewski
	2. Vorsitzender	Klaus Werner
	Geschäftsführer	Jürgen Arend
	Schatzmeister	Peter Schulte
	Ehrenvorsitzender	...
	Leichtathletik	Uwe Hilmer
		...
		...
	Tennis	...
	Tischtennis	...
	Gymnastik	Brigitte Schwill
	Gymnastik II	...
	Gymnastik, Spiel u. mehr	...
	Volleyball(Breitensport)	Elisabeth Reinkober
	Walking	Peter Kaffka
	Seniorenbeauftragte	...
	Schriftführerin	Inge Werner
	Presse/Homepage	Martin Haak (kurzzeitig)

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden, **Rainer Majewski**, berichtet zunächst **Peter Schulte** über die Jahresabrechnung 2007 der Tennisfachschaft, die er von Volker Lausten erhalten hat. Nach Durchsicht hat er festgestellt, dass die geldlichen Unstimmig-keiten, die schon über mehrere Jahre da sind - hauptsächlich hervorgerufen durch die Aktivitäten Rother - auch im letzen Jahr nicht erledigt worden sind. Er appelliert an den Vorsitzenden der Tennisfachschaft und seinen Stellvertreter Jürgen Arend, dass diese nachhaken und klären sollen, wie der Sachverhalt zu bereinigen ist. Durch die fehlenden Gelder in der Tennisfachschaft werden die günstigen Zahlen des Hauptvereins voll aufgebraucht. (Es müßten über 6.000,-- € im Haben stehen, es sind aber nur 673,-- € vorhanden).

Rainer Majewski erwähnt dann den Sportjugendtag am 29.02., an dem nach Anfrage Uwe Hilmer teilnehmen wird. Als nächsten Termin gibt er die Brami-Veranstaltung mit dem 20.04.08 bekannt und fragt an, ob die DJK wieder einen Bierstand aufmachen will. Nach Diskussion kommt man überein, dass dies der Fall sein soll. Allerdings soll der Stand mehr Werbung für die DJK machen. **Jürgen Arend** will sich um Einzelheiten kümmern.

Uwe Hilmer berichtet dann von den Kreismeisterschaften, bei denen die DJK eine Vielzahl von Kreismeistern hervorbrachte und sonstige gute Erfolge zu verzeichnen waren.
Nächster Termin bei den Leichtathleten ist der 8-Städte-Wettkampf am 29.2./1.3.08.

Eine weitere Veranstaltung kündigt er mit dem 23. April
als Staffelläufe (ggfs. als offene Staffelmeisterschaften Schüler) an. Es muss geklärt werden, ob das Glückauf-Stadion frei ist. Eine Ankündigung über die Staffelläufe soll es im Internet geben. Uwe Hilmer will auch mit Herrn Körbel sprechen, ob die Veranstaltung als Schulstadtmeisterschaften deklariert werden können.

Uwe Hilmer merkt ferner an, dass Medaillen gekauft werden müssen und er sich noch einmal darum kümmern will, dass die Hallengebühr für die Körnig-Halle in Dortmund für die Schülerveranstaltung zurückgefordert werden kann.

Es wird kurz über die Jahreshauptversammlung gesprochen. Es soll nachgesehen werden, welche Wahlen anstehen.

Rainer Majewski berichtet, dass die Veranstaltung am **1. Mai** noch in Frage steht. Eventuell kann der Tag als Dorfmeisterschaft gestaltet werden. Darüber muss mit Herrn Pott vom BV gesprochen werden.

Aus gegebenem Anlass merkt er weiter an, dass Abmeldungen vom Verein grundsätzlich über die Fachschaftsleiter erfolgen sollen.

Klaus Werner bemüht sich zur Zeit, das Schülersportfest zu terminieren**.** Ggfs. kann das Sportfest erst nach den Sommerferien stattfinden.

Er regt auch an, dass entsprechend früh vor dem Hanselauf die Strecke kontrolliert werden muss.

Elisabeth Reinkober berichtet, dass die F-Jugend bei den Meisterschaften im Volleyball den 4. Platz belegt hat. Es bestünde die Möglichkeit, mit allen Drittplazierten (auch aus anderen Gruppen) zu den Bezirksmeisterschaften zu fahren.

Weiter erklärt sie, dass Angelika Partmann einen großen Zulauf an Kindern hat. Sie hat schon mit Herrn Körbel Kontakt aufgenommen, die Gruppen evtl. zu teilen und die Jungen separat zu trainieren. Es muss aber noch ein Ort dafür gefunden werden; evtl. bestünde die Möglichkeit in der Kelm-Schule.

Die Sitzung wurde um 21.40 Uhr beendet, die nächste Zusammenkunft findet am **17.03.2008** statt.

Brambauer, den 08.03.2008

Inge Werner

Protokoll der Vorstandssitzung vom 17.3.2008

Teilnehmer:	1. Vorsitzender	Rainer Majewski
	2. Vorsitzender	Klaus Werner
	Geschäftsführer	...
	Schatzmeister	...
	Ehrenvorsitzender	...
	Leichtathletik	Uwe Hilmer
		...
		...
	Tennis	...
	Tischtennis	...
	Gymnastik	...
	Gymnastik II	...
	Gymnastik, Spiel u. mehr	...
	Volleyball(Breitensport)	...
	Walking	Peter Kaffka
	Seniorenbeauftragte	...
	Schriftführerin	Inge Werner
	Presse/Homepage	Martin Haak

Rainer Majewski begrüßt die Sitzungsteilnehmer und nennt zunächst die Namender Mitglieder, die in der Jahreshauptversammlung für langjährige Zugehörigkeit geehrt werden sollen.

Er berichtet dann, dass am 04.04. ein Beamter der Stadt Lünen den Weg zur Straße vermessen wird (neuer Eingang zum Clubhaus). Damit wird der Zuweg städtisch, was der DJK recht sein kann.

Es wird als nächstes über den Staffellauf-Tag 23.04. gesprochen; der Beginn ist mit 17.00 Uhr angegeben. Dazu werden die Leichtathleten Kuchenverkauf und Grillen organisieren. Inge Werner erklärt sich bereit, 2 Kuchen zu backen.
Uwe Hilmer regt an, den Staffeln für gute Leistungen Preise zu überreichen.
Er berichtet auch von dem 7-Städte-Vergleich. Die Dortmunder Kreisauswahl hat gewonnen mit 9 Teilnehmern aus Brambauer. Die Veranstaltung war international besetzt. Am 29./30.03. fährt Uwe Hilmer mit Leichtathleten ins Trainingslager an die holländische Nordsee. Mit dem Sommertraining beginnt er nach den Osterferien.

Klaus Werner hat die Nachricht, dass das Sportfest der Grundschulen von Brambauer am 30. August stattfinden wird, die Vorbereitungen laufen an.

Als weiterer Termin wird der 24.08. genannt für das Sportfest in Dortmund.

Peter Kaffka teilt mit, dass es im April einen Informationsabend geben wird, der aber nicht als Werbung zu verstehen ist, da genügend Teilnehmer vorhanden sind. Inzwischen sind 3 Übungsleiter im Einsatz. U.a. wird für den Karstadt-Marathon mit 10 000 m geübt.

Peter Kaffka gibt davon Kenntnis, dass **Rainer Majewski** Anfang März die bronzene Ehrennadel des Bezirks verliehen wurde. Seit 30 Jahren etwa führt Rainer Majewski die Tennisabteilung als Vorsitzender.

Rainer Majewski kommt noch einmal kurz auf den Hanselauf im September zu sprechen und bittet die Sitzungsteilnehmer, möglichst neue Sponsoren aufzutun.

Uwe Hilmer spricht noch die Bitte aus, dass der Erste-Hilfe-Koffer von Herrn Kersebohm überprüft bzw. ergänzt wird. Dazu muss Uwe Hilmer den Koffer bald mitbringen.

Abschließend wird die Jahreshauptversammlung mit Wahlen am 06.04.2008 noch einmal aufgerufen. Dabei spricht **Klaus Werner Martin Haak** an, sich doch wieder als Ansprechpartner - sprich Pressewart - zur Verfügung zu stellen. Die jetzige Situation, dass die Fachschaftsleiter bzw. Herr Nolte für die Leichtathleten zuarbeiten, soll bestehen bleiben. Martin Haak will sich der Aufgabe stellen.

Die Sitzung wurde um 20.45 Uhr beendet, die nächste Vorstandssitzung findet am 21.04.2008 statt.

Brambauer, den 08.04.2008

Inge Werner

Protokoll
der Jahreshauptversammlung
der DJK SuS Brambauer e.V. vom 6. April 2008

Der Vorsitzende des Vereins, Rainer Majewski, begrüßte um 11.15 Uhr die anwesenden 43 Vereinsmitglieder und dankte für ihre Teilnahme. Vom Diözesanverband nahm Hans Bernd Jung als Gast an der Veranstaltung teil.

Rainer Majewski erwähnte, dass einige Mitglieder in der vorangegangenen Messe in der Herz-Jesu-Kirche anwesend waren. In einer Gedenkminute wurde dann der verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht.

Es folgte nach Feststellung der fristgerechten Einladung und anderer Formalien der Bericht des Geschäftsführers Jürgen Arend. Ende des Jahres 2007 zählte der Verein 560 Mitglieder, davon waren 138 Mitglieder Jugendliche, das sind etwa 25 %. Die Fachschaft Wolking hatte eine gute Resonanz, während bei den FachschaftenTennis und Leichtathletik einige Abgänge zu verzeichnen waren.

Insgesamt gab es 11 Vorstandssitzungen und einige Zusammenkünfte wegen des Stadionausbaus. Die Glückauf-Arena konnte im August 2007 in Betrieb genommen werden und wurde bereits für einige Veranstaltungen der DJK genutzt.

Jürgen Arend gab dann einen Rückblick auf die besonderen Veranstaltungen des Jahres 2007.

Zum Jahresbeginn 2007 wurde das Sportfest in der Körnig-Halle in Dortmund durchgeführt, am 1. Mai gab es den so genannten Mailauf und ebenfalls im Mai das Schülersportfest für ca. 900 Brambauer Grundschüler im Stadion und zum ersten Mal der Hanselauf Ende September mit dem Start und Zieleinlauf ins neue Stadion.

Eine Nikolausfeier wurde erstmals jeweils in den einzelnen Fachschaften durchgeführt, was gut angenommen wurde.

Der Vorstand bedankte sich bei allen Teilnehmern der Veranstaltungen, aber vor allem bei den Helfern, die immer zur Stelle sind und ihre wertvolle Unterstützung geben.

Zum Thema Ausbau der Sportanlage zur Glückauf-Arena berichtet Jürgen Arend, dass die Arbeiten abgeschlossen sind, die Endabnahme mit dem Träger aber noch erfolgen muss.
Als erfreuliche Nachricht gibt er zur Kenntnis, dass die DJK vorsteuerabzugsfähig ist. Für die Kosten in Höhe von 120 000,-- € haben 4 Personen eine Bürgschaft übernommen – das sind die Herren Rainer Majewski und Jürgen Arend für die DJK und Herr Ristovic und Herr Trompeter für den BVB. Die DJK hat erklärt, dass sie hinter ihren DJK-Mitgliedern steht. Nun ist es wichtig, dass die Vereine entsprechende Umsätze machen und ggfs. auch noch Spenden einbringen, z.B durch die Bandenwerbung. Die Verträge der Bandenwerbung werden auf den Trägerverein übertragen.

Rainer Majewski ergänzte den Bericht zumThema Stadion um die Feststellung, dass es keine unvorhergesehenen Kosten geben wird und bat um Unterstützung bei Werbung und Hilfe.

Im Anschluss an die Ausführungen des Geschäftsführers gaben alle Fachschaftsleiter ihre Berichte. Zusammenfassend konnte festgestellt werden, dass gute Trainingsarbeit und demzufolge hervorragende Leistungen erbracht werden konnten, vor allem bei den Leichtathleten.

Schatzmeister Peter Schulte gab dann seinen Bericht zur finanziellen Situation des Vereins und berichtete, dass der Hauptverein Einnahmen von 47.140,-- € ausweisen kann und dem Ausgaben in Höhe von 49.600,--€ gegenüberstehen. Unter Berücksichtigung der noch zu verbuchenden Beiträge der Tennisfachschaft ergibt sich ein Überschuss von 4.633,--€.
Die eingeplanten Kosten für die Hallennutzungen und einige Stadienkosten sind noch nicht angefallen. Eine Kurzfassung des Kassenberichtes lag aus.

Der anschließende Bericht über die Kassenprüfung, die durch die Vereinsmitglieder Werner Bergerhoff und Jochen Wilmes erfolgte, führte zu keinerlei Beanstandungen. Es wurde eine einwandfreie und und übersichtliche Kassenführung bescheinigt. So wurde dem geschäftsführenden Vorstand Entlastung erteilt.

Es folgten dann die Ergänzungswahlen für den Vorstand. Es wurden gewählt bzw. wiedergewählt:

2. Vorsitzender bleibt Klaus Werner,
Geschäftsführer ist weiterhin Jürgen Arend,
Martin Haak wird wieder verstärkt die Koordination als Pressewart übernehmen, jedoch unter Zuarbeit der Fachschaften.
Für die Kassenprüfung bleibt Jochen Wilmes im Amt, als 2. Kassenprüfer wird Bruno Ferley gewählt.

Im Anschluss an die Wahlen wurden die Ehrungen für Vereinsmitglieder vorgenommen. So erhielten die Ehrennadel in Gold Martina Scheidle, in Silber E. Sickau und H. Siebert und in Bronze R. Schulz, C. Schneider, H. Schneider, A. Milek, I. Reinhard.

Hans Bernd Jung, Vertreter für den Diözesanverband Paderborn, gratulierte allen geehrten Mitgliedern und betonte, dass er nun schon zum 3. Mal anwesend sei und sprach seine Achtung und den Dank an Vorstand, Fachschafts- und Übungsleiter für die hervorragenden Leistungen im Verein aus.
Er erläuterte dann, dass der Verband bemüht sei, die Entwicklung fortzuschreiben und bot einige Projekte an, so z.B. ein Wochenendseminar am 1. Advent-Wochenende für Vorstandsmitglieder in Harderhausen.

Abschließend überreichte Herr Jung das DJK-Ehrenzeichen in Gold an Rainer Majewski und Theo Tautz und das bronzene Ehrenzeichen an Inge Werner und Willi Müller und sprach gleichzeitig den Dank des Verbandes aus.

Rainer Majewski als Vorsitzender gab dann die Vorausschau auf das laufende Jahr. Er erwähnte, dass im nächsten Jahr ein neuer Schatzmeister gefunden werden muss, ebenso ein 2. Vorsitzender.

Als kommende Termine nannte er:
16.04. Anspielfest (Saisoneröffnung bei der Tennisfachschaft), 23.04. Staffelläufe in der Glückauf-Arena, 01.05. Mai-Veranstaltung, 21.06. Leichtathletik-Veranstaltung im Stadion Rote Erde in Dortmund, 30.08. Schulsportfest der Brambauer Grundschaulen und der 18. Hanselauf am 27.09.

Die Sitzung wurde um 13.30 Uhr mit einem Mittagimbiss beendet.

Brambauer, den 30.05.2008

Rainer Majewski	Jürgen Arend	Peter Schulte
1. Vorsitzender	Geschäftsführer	Schatzmeister

Protokoll der Vorstandssitzung vom 21.04.2008

Teilnehmer:	1. Vorsitzender	Rainer Majewski
	2. Vorsitzender	Klaus Werner
	Geschäftsführer	...
	Schatzmeister	Peter Schulte
	Ehrenvorsitzender	...
	Leichtathletik	Uwe Hilmer
		...
		...
	Tennis	...
	Tischtennis	Martin Reek
	Gymnastik	...
	Gymnastik II	...
	Gymnastik, Spiel u. mehr	...
	Volleyball(Breitensport)	Elisabeth Reinkober
	Walking	Peter Kaffka
	Seniorenbeauftragte	...
	Schriftführerin	Inge Werner
	Presse/Homepage	...

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden**, Rainer Majewski,** übergibt dieser das DJK-Ehrenzeichen in Silber an Elisabeth Reinkober, die sich herzlich bedankt. Die bronzene Treuenadel erhält Adelheid Milek aus der Gymnastikgruppe I, die bei der nächsten Gymnastikstunde überreicht wird .Die Treueurkunden für Heike und Karina Schneider wird Klaus Werner überbringen.

Rainer Majewski gibt dann davon Kenntnis, dass ein Seminar vom 25. - 27.4.08 stattfindet, bei dem Übungsleiterscheine verlängert werden können. Interessenten möchten sich kurzfristig melden.

Desweiteren erklärt Rainer Majewski, dass eine sogenannte Grenzniederschrift vorliegt für die Neuvermessung des DJK-Grundstücks. Es handelt sich hierbei um einen schmalen Weg hinter dem Vereinshaus, der von der Stadt Lünen übernommen wurde. Somit fallen für die DJK keine Pflegearbeiten mehr an.

Nach einer Diskussion über die Hallengebühr für die Körnig-Halle in Dortmund wird besprochen, dass Gerd Niemeier bei der nächsten Sitzung angesprochen werden sollte, wie die Zuschüsse vom Sportverband beantragt werden können. Darüber gibt es wohl unterschiedliche Meinungen.

Weiter informiert Rainer Majewski über die Möglichkeit, dass Vereine, die die meisten Sportabzeichen erhalten haben, Gelder erhalten (prozentual von 12.500,--€)

Klaus Werner hat Herrn Körbel über den Termin des Schülersportfestes 30.08.08 informiert. In Zukunft genügt die Abstimmung mit dem Trägerverein, so Herr Körbel. Mit Herrn Wagner vom BV ist der Termin durch Klaus Werner abgestimmt worden; ebenso mit Jürgen Arend und Rainer Majewski vom Trägerverein.

Uwe Hilmer hat mit der Wittekindschule den 15.05. und 16.05. im Rahmen einer Projektwoche zur Mitarbeit zum Thema Sport/Leichtathletik abgestimmt.
Im Bereich Tennis ist z.Z. keine Schülerbetreuung möglich - so Rainer Majewski.
Über Volleyball muss noch verhandelt werden.

Uwe Hilmer gibt den Termin des Schülersportfestes im Stadion Rote Erde mit dem 22.06.2008 bekannt und bittet um Helfer. Er erwähnt auch noch einmal die Vorbereitungen des Staffellaufes am 23.04.08 in der Glückauf-Arena und bittet auch hier um Helfer, die das Stadion sauber machen. Um 11.00 Uhr soll Treffpunkt sein. Martin Reek will versuchen, wenigstens einen Helfer zu motivieren. Auch soll zu diesem Termin die Presse eingeladen werden. Uwe Hilmer hofft, Kontakt zu dem CDU-Abgeordneten Gössing für die Ehrungen gewinnen zu können.

Peter Schulte wird von Elisabeth Reinkober gebeten, den Gruppenleitern aktuelle Mitgliederlisten zu senden, damit Kontrollen stattfinden können, wer wirklich aktiv ist, auch sollten die Austritte jeweils bekannt gegeben werden, um mit den Sportlern noch einmal sprechen zu können und das jeweils notieren zu können.

Elisabeth Reinkober äußert dann, dass wieder einmal von Hallenschließungen die Rede ist. Rainer Langner, mit dem sie gesprochen hat (Joseph-Halle), will einen Brief als Eingabe an die Stadt Lünen senden.

In diesem Jahr ist "Tanz in den Mai" nicht mehr möglich zu organisieren wegen anderer Termine, es sollte aber eine Vorankündigung für 2009 erfolgen, erwähnt Rainer Majewski.

Der Aktivityday wird wie im letzten Jahr stattfinden, diesmal am 23. August. Die DJK will sich in jedem Fall beteiligen. Klaus Werner wird zu der Informationssitzung am 23.04. gehen und berichten. (Der Termin war falsch angegeben, er fand bereits am 21.04. statt).

Als letztes gibt Uwe Hilmer davon Kenntnis, dass er wieder eine Skifreizeit durchführen wird. Kosten werden in Höhe von 550 - 600 € entstehen. Interessenten können sich bei ihm melden.

Die Sitzung wurde um 21.40 Uhr beendet, die nächste findet am 19.05.2008 statt.

Brambauer, den 08.05.2008

Inge Werner

Protokoll der Vorstandssitzung vom 18.05.2008

Teilnehmer:	1. Vorsitzender	Rainer Majewski
	2. Vorsitzender	Klaus Werner
	Geschäftsführer	...
	Schatzmeister	Peter Schulte
	Ehrenvorsitzender	...
	Leichtathletik	...
		...
		...
	Tennis	...
	Tischtennis	Ralf Henseler
	Gymnastik	Brigitte Schwill
	Gymnastik II	...
	Gymnastik, Spiel u. mehr	...
	Volleyball(Breitensport)	Elisabeth Reinkober
	Walking	Peter Kaffka
	Seniorenbeauftragte	...
	Schriftführerin	Inge Werner
	Presse/Homepage	Martin Haak

Rainer Majewski begrüßt die Sitzungsteilnehmer und kommt zu einigen Informationen. Er berichtet, dass die DJK davon Kenntnis bekommen hat, dass Markus Hartung zum Priester geweiht wird und dass die DJK sich für Aktivitäten zum Aktivity-Day am 23.8.08 angemeldet hat.

Weiter gibt er bekannt, dass die Kugelstoßanlage in der Glückauf-Arena in Arbeit ist und lt. Vertrag unter 1.000,-- € für die DJK an Kosten bringt. Evtl. soll dieser Betrag in die Gesamtfinanzierung mit einfließen. Auch kann noch ein Zuschuss von der Stadt beantragt werden, weil die Anlage auch für die Abnahme von Sportabzeichen benötigt wird.

Rainer Majewski übergibt dann 3 Austritte an den Schatzmeister (Leichtathleten) und 1 Eintritt in die Walking-Gruppe. Es wird der 21. Juni als Termin für ein Sommerfest der Tennisfachschaft genannt, das aber für alle DJK-Mitglieder offen ist. Es sollten Anmeldungen dafür erfolgen.

Brigitte Schwill fragt an, ob neue Terrabänder bestellt werden können, da einige schon gerissen sind. Die Entscheidung darüber wird auf die nächste Sitzung vertagt.

Klaus Werner gibt davon Kenntnis, dass Marita Schulz verstorben ist. Der Termin für die Trauerfeier ist noch nicht bekannt.

Peter Schulte erinnert an die Listen, die an die einzelnen Fachschaften zur Überprüfung gegeben wurden. Er bittet um vollständige Rückgabe mit Änderungen.

Ralf Henseler gibt einen positiven Ausblick von der Tischtennisfachschaft, vor allem im Herren-Bereich geht es nach vorne; sie bleiben in der Landesliga. Er berichtet, dass bei den Lüner Stadtmeisterschaften der Spieler Murat in der Herren-D-Klasse den 1. Rang, im Doppel in der gleichen Klasse Rang 4 belegt hat. Die A-Schüler sind Dritte geworden.

Horst Heimrath hat ein Schreiben weitergegeben, in dem es um das Abstellen von Gerätschaften geht. Sie können mitversichert werden. Im Kreis wird besprochen, dass dies nur für die Ganztagsschulen sinnvoll wäre.

Peter Schulte erwähnt eine Fachschaftssitzung der TT-Abteilung am 29.05.08, um die Mannschaften für die nächste Saison zu besprechen.

Rainer Majewski erklärt, dass die DJK nun den Parkplatz von Lüntec benutzen kann. Bei der Stadt soll noch ein Antrag auf finanzielle Unterstützung für die Zuwegung gestellt werden.

Elisabeth Reinkober hat am 15.05. spontan an einer Aktion der Wittekindschule teilgenommen. Es kamen 38 Kinder, um sich über Volleyball zu informieren. Das Interesse scheint geweckt. Es bleibt abzuwarten, wieviel Kinder tatsächlich aufgenommen werden wollen. Sie berichtet weiter, dass am 01.06. mit 3 Teams der Saisonabschluss mit einem Jugendturnier stattfindet und beklagt, dass noch immer kein neuer Trainer in Sicht ist.

Martin Haak teilt mit, dass Sigfried Benthaus bei den Staffelmeisterschaften in der Arena 80,-- € für die Benutzung der Räume zahlen musste. Man ist sich darüber einig, dass darüber mit dem BV gesprochen werden muss.

Als letzter Fachschaftsleiter berichtet **Peter Kaffka** von dem guten Abschneiden der DJK-Walker beim Karstadt-Marathon. So hat Marion Ketelsen als schnellste Walkerin den 1. Platz in ihrer Altersklasse gemacht. Weitere Teilnehmer von der DJK haben ebenfalls gut abgeschnitten. Er erwähnt noch den 20.05., an dem ein gemütlicher Abend stattfinden soll.

Zum Schluss wird über den Stand der Vorbereitungen für den Hanselauf gesprochen, vor allem über die Anzeigen im Hanselauf-Heft.

Die Sitzung wurde um 21.15 Uhr beendet, die nächste findet am **16.06.2008** statt.

Brambauer, den 04.06.2008

Inge Werner

Protokoll der Vorstandsssitzung vom 16.06.2008

Teilnehmer:	**1. Vorsitzender**	**Rainer Majewski**
	2. Vorsitzender	**Klaus Werner**
	Geschäftsführer	**Jürgen Arend (zeitweise)**
	Schatzmeister	**…**
	Ehrenvorsitzender	**…**
	Leichathletik	**Uwe Hilmer**
		…
	Tennis	**…**
	Tischtennis	**…**
	Gymnastik I	**…**
	Gymnastik II	**…**
	Gymnastik, Spiel u. mehr	**…**
	Volleyball (Breitensport)	**…**
	Walking	**Peter Kaffka**
	Seniorenbeauftragte	**…**
	Schriftführerin	**Inge Werner**
	Presse/Homepage	**...**

Der 1. Vorsitzende begrüßt die anwesenden Sitzungsteilnehmer und kommt als erstes auf die Vorbereitung für den Hanselauf am 27.09.2008. Es fehlen für das Programmheft noch einige Logos. Klaus Werner erklärt, dass er in den nächsten Tagen die Vorlagen der von ihm angesprochenen Firmen erhält.

Hier wird auch nachgefragt, wann mit dem Programm zu rechnen ist, weil einige Sportveranstaltungen anliegen, bei denen die Hefte ausliegen sollten. Rainer Majewski beantwortet die Frage dahingehend, dass sie wohl zu Beginn der Ferien da sein müssten. Es wird besprochen, dass z.B. auch Hefte bei Karstadt, Runners-Point und auch in der Sportschule Kaiserau ausliegen sollen.

Rainer Majewski berichtet dann von einer Sitzung bei der Stadt Lünen, bei der es um die Schließung von Sporthallen ging. Das Entwicklungskonzept sieht vor, als erstes die Josef-Halle in Brambauer zu schließen, weil hier die schlechtesten Voraussetzungen für einen Erhalt sind. So gehen z.B. die Schülerzahlen zurück, die Halle hat eine schlechte Bausubstanz und es gibt die sog. Dreifachhalle in der Diesterwegstraße, die von den Schülern aus den Umfeldschulen genutzt wird. Ein Beschluss dazu soll im Herbst fallen. Die DJK ist von der Schließung in vielfacher Hinsicht betroffen, weil einige Fachschaften die Halle nutzen.

Rainer Majewski sieht einen Vorteil darin, dass die Möglichkeit besteht, noch freie Kapazitäten in anderen Hallen zu bekommen, bevor Vereine aus weiteren zu schließenden Hallen auch nach Ersatz suchen. Es muss beim Stadtsportamt nachgefragt werden, wo noch freie Stunden zu belegen sind.

Man kommt als nächstes auf das Schülersportfest im Stadion Rote Erde in Dortmund zu sprechen. Bisher sind wenige Meldungen vorhanden, aber wie in der Vergangenheit rechnet man damit, dass in den letzten Tagen vor der Veranstaltung noch Meldungen eingehen. Beginn des Sportfestes ist 13.00 Uhr, die Kampfrichterbesprechung 12.30 Uhr.
Uwe Hilmer bittet noch einmal, nach Helfern zu fragen.

Uwe Hilmer erwähnt, dass im neuen Glückauf-Stadion eine Hochsprunganlage fehlt, das sollte dringend in Angriff genommen werden . Auch fehlen bei den Leichtathleten Übungsleiter für die Schüler/Schülerinnen zur Unterstützung von Siegfried Benthaus.

Uwe Hilmer merkt auch an, dass die Terminabstimmung für das Stadion nicht funktioniert. Es werden Reservierungen angenommen, obwohl das Stadion besetzt ist. Hier müsste eine bessere Koordination angestrebt werden.

Peter Kaffka möchte gerne auf den Laufbahnen des Stadions mit den Walkern trainieren, damit ein Gefühl für den Bahnlauf erreicht wird . Mit Uwe Hilmer werden Termine abgesprochen.

Es wird noch einmal auf das Sommerfest der Tennisfachschaft hingewiesen, das für den gesamten Verein offen ist. Anmeldungen werden erbeten.

Abschließend einigt man sich darauf, dass die Juli-Vorstandssitzung wegen vieler Urlauber nicht stattfindet und die nächste Zusammenkunft somit erst am **18. August, 19.30 Uhr**, ist.

Brambauer, den 03.07.2008

Inge Werner

Protokoll der Vorstandsssitzung vom 18.08.2008

Teilnehmer:	**1. Vorsitzender**	**Rainer Majewski**
	2. Vorsitzender	**Klaus Werner**
	Geschäftsführer	**Jürgen Arend**
	Schatzmeister	**…**
	Ehrenvorsitzender	**…**
	Leichathletik	**Uwe Hilmer**
		…
	Tennis	**…**
	Tischtennis	**Ralf Henseler**
	Gymnastik I	**…**
	Gymnastik II	**…**
	Gymnastik, Spiel u. mehr	
	Volleyball (Breitensport	**…**
	Walking	**Peter Kaffka**
	Seniorenbeauftragte	**…**
	Schriftführerin	**Inge Werner**
	Presse/Homepage	**...**

Zeitweise als Gast: Anja …

Nach der Begrüßung geht der 1. Vorsitzende zunächst auf den anstehenden Activity-Day am 23. 8. ein. Es werden noch einmal die Aktivitäten der DJK besprochen, die aus den Bereichen Volleyball, Leichtathletik und Tennis kommen. Die DJK hat den gleichen Platz wie im Vorjahr zugeteilt bekommen, der Beginn der Veranstaltung ist 11.00 Uhr. Es wird gebeten, Fotos zu machen.
Weiter berichtet Rainer Majewski, dass der Stadtsportbund 126,-- € für die Jugend bereitstellt und dass Anträge auf Zuschuss für die Umgestaltung des Außenbereiches am DJK-Vereinshaus gestellt wurden (Kosten von ca. 2 000 €, ca 1100,-- € hat die Stadt in Aussicht gestellt) sowie für die neue Kugelstoßanlage in der Glückauf-Arena. Größtenteils ist die Kugelstoßanlage von der Abt. Gymnastik, Spiel und mehr errichtet worden.

Von der Stadt ist ein Belegungsplan für alle Brambauer Sporthallen gekommen, der wie im letzten Jahr ausgefüllt werden soll zwecks Information über die Hallenbelegung. Für die DJK hat der Vorsitzende bereits die Listen bearbeitet.

Nächster Punkt ist das Brami-Fest am 7. September, bei dem die DJK auch wieder mit einem Bierstand vertreten sein wird, der von der Abt. Gymnastik, Spiel und mehr übernommen wird. Die Firma Neuhäuser wird beauftragt, das Bier anzuliefern wie im letzten Jahr. Weiter soll am Bierstand für Werbung gesorgt werden.

Klaus Werner erläutert eine Pressenotiz, wonach im oder am neuen Stadion ein Fußballplatz für die Jugend entstehen soll. Es handelt sich lt. Aussage von Jürgen Arend um den Platz hinter der Grundschule (in der Nähe des Reiterhofes).

Uwe Hilmer erwähnt, dass das diesjährige Schulsportfest zum 10. Mal stattfindet. Darauf sollte hingewiesen werden. Auch wird festgestellt, dass die DJK in Kürze das 85-jährige Jubiläum feiert. Man verständigt sich nach Diskussion darauf, dieses Jubiläum nicht zu begehen.

Ralf Henseler berichtet von der Situation in der Tischtennisfachschaft. Die Saison beginnt am 28.08. Gespielt wird in den gleichen Klassen wie im Vorjahr.
Martin Reek hat eine Schülermannschaft aufgestellt. Er bittet um einen Zuschuss für 6 Hemden, die erforderlich sind. Es ist geplant, die Hemden im Besitz des Vereins zu lassen, damit später kleinere Spieler die Hemden noch nutzen können. Der Vorstand sagt 100 € als Zuschuss zu. Weiter berichtet R. Henseler, dass einige Spieler bei den Stadtmeisterschaften mit Erfolg teilgenommen haben.

Peter Kaffka teilt mit, dass 20 Teilnehmer der Walkinggruppe das Laufabzeichen erhalten haben und wieder 2 neue Teilnehmer gewonnen wurden.

Jürgen Arend kommt auf die Glückauf-Arena zu sprechen und regt an, weitere Firmen für die Bandenwerbung anzusprechen. Auch ist es wichtig, dass der Förderverein das Stadion für Mehrwertsteuerpflichtige Einsätze vergibt, der Platz müsste öfter gebührenpflichtig vermietet werden.

Uwe Hilmer bittet um Helfer für die anstehenden Sportveranstaltungen. Für die Tombola des diesjährigen Hanselaufs fehlen noch Preise. Auch erwähnt er, dass der Hanselauf für 2009 von ihm bereits angemeldet wurde. Für den Hanselauf hat er neue Medaillen bestellt zum Stückpreis von 0,85 €. Er regt an, bei den Ruhrnachrichten wegen des aufblasbaren Bogens (Start/Ziel) nachzufragen. Abschließend nennt er noch ein Seminar vom 12. – 14. 9. in der Sportschule Münster und im Frühjahr soll ein Trainingswochenende stattfinden für die Leichtathleten.

Es wird dann über die angekündigte Bikerbahn im Bereich der Halde diskutiert. Von allen Anwesenden wird die Einrichtung sehr kritisch gesehen, weil das Umfeld von vielen Spaziergängern und Walkern genutzt wird und es zu Störungen kommen kann. Eventuell müssen bestimmte Zeiten für die Biker abgesprochen werden.

Klaus Werner berichtet über einen guten Artikel über die DJK und ihren jährlichen Hanselauf im Stadtmagazin und gibt ihn zur Kenntnis.
Weiter wird über einen Artikel diskutiert, der in mehreren Zeitungen erschienen ist. Darin geht es um Gelder u.a. der Stadt Lünen für den Ausbau von Sportplätzen in Millionenhöhe, andererseits auch um die Schließung von Plätzen. Man ist sich darüber einig, dass es Verärgerung geben wird, weil die Glückauf-Arena z.T. eigenfinanziert ist durch den BV und die DJK.

Zum Schluß wurde noch über eine Kooperation zwischen dem TC und der DJK Tennisfachschaft gesprochen, über die aber noch nicht entschieden wurde. Bisher besteht lediglich eine Spielgemeinschaft. Im Vorstand gibt es Verwunderung darüber, dass diese Neuerung nicht vorab bekannt war. In Zukunft will Rainer Majewski im Vorstand über die Tennisfachschaft intensiver berichten.

Die Sitzung wurde um 21.40 Uhr beendet, die nächste Sitzung findet am 15. September statt.

Brambauer, den 31.08.2008

Inge Werner

Protokoll der Vorstandsssitzung vom 15.09.2008

Teilnehmer:	**1. Vorsitzender**	**Rainer Majewski**
	2. Vorsitzender	**Klaus Werner**
	Geschäftsführer	**…**
	Schatzmeister	**Peter Schulte**
	Ehrenvorsitzender	**…**
	Leichathletik	**…**
		…
	Tennis	**…**
	Tischtennis	**Martin Reek**
	Gymnastik I	**…**
	Gymnastik II	**…**
	Gymnastik, Spiel u. mehr	
	Volleyball (Breitensport)	**Elisab. Reinkober**
	Walking	**Peter Kaffka**
	Seniorenbeauftragte	**…**
	Schriftführerin	**Inge Werner**
	Presse/Homepage	**...**

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Teilnehmer. Es kommt zu einer Diskussion über die Konstellation des Fördervereins. Es muss gewährleistet werden, dass es nicht zu einer Rückzahlung der Umsatzsteuer kommt.

Es wird noch einmal auf den Zeitungsartikel verwiesen, in dem von Hallenschließungen die Rede ist. Rainer Majewski weiss zu berichten, dass in einer Sitzung des Stadtsportbundes gesagt wurde, dass vor Mitte 2009 keine Schließungen anstehen.

Anschließend gibt es ein Resümee über den Activity-Day . Es sind dem Verein keine Kosten entstanden, evtl. wurden 2 neue Mitglieder für die Volleyball-Gruppe gewonnen. Die Aktivitäten im nächsten Jahr sollen erweitert werden, ggfs mit einer Cocktail-Bar(vorwiegend mit alkoholfreien Getränken), um für den Verein Geld einzubringen.

Zum Thema Biker-Anlage wird berichtet, dass die Anlage von den Politikern angeblich genehmigt wurde. An bestimmten Stellen gibt es Schnittflächen zwischen Bikern und Walkern. Darauf muss an entsprechender Stelle hingewiesen werden. Vor allem für den Hanselauf muss ein Hinweis gegeben werden, damit die Läufer am 27.09.08 nicht behindert werden.

Rainer Majewski spricht von einem Schreiben, in dem ein Workshop in der Witte-kindschule genannt wurde. Ute Harders hat die DJK vertreten. Es ging am 15.09.08 um Integrationsarbeit.

Klaus Werner berichtet von einem Gespräch mit Vertretern des DRK-Kindergartens in Brambauer. Es ging in erster Linie um Übungsleiter mit Zertifikat, die im Kinder-garten aktiv mitarbeiten können. Die DJK mit ihren vielen Fachabteilungen wäre ihnen als Kooperationspartner sehr angenehm. 4 eigene Übungsleiter sind vorhanden. Weitere Übungsleiterscheine können über eine Vereinsmitgliedschaft preiswerter erworben werden, z.B. über die DJK. An die Tätigkeit sind jedoch auch Pflichten gebunden. So müssen z.B. 3 gemeinsame Veranstaltungen durchgeführt werden.

Die DJK könnte ggfs. durch diese Aktion Helfer für Veranstaltungenn bekommen. Wünschenswert wäre für die DJK ein Übungsleiter mit zusätzlicher, kindgerechter Qualität. Es sollte Angelika Partmann angefragt werden, dafür müsste dann ein Kooperationsvertrag abgeschlossen werden.

Nächstes Thema ist der Hanselauf am 27.09.08.
Es wird festgestellt, dass weniger Biertischgarnituren benötigt werden und bei Fa. Möller wieder abbestellt worden sind.

Der Vorschlag von Klaus Werner, die 10 000-Meter-Strecke vermessen zu lassen, wird von Rainer Majewski abgelehnt.

Weitere Einzelheiten werden an die einzelnen Verantwortlichen und Helfer weitergegeben. Rainer Majewski wird 500 Würstchen bestellen, Uwe Hilmer besorgt die Brötchen dazu.

Martin Reek geht auf seine Fachschaft ein und erklärt, dass sich die TT-Fachschaft von Hendrik Mühlenbeck getrennt hat und ansonsten keine besonderen Dinge zu berichten sind.

Peter Schulte setzt sich dafür ein, dass ein neuer Herd für die Küche angeschafft wird. Ehepaar Kemper hat reklamiert, dass sie auf dem alten Ofen nicht für größere Gesellschaften kochen können. Es wird im Vorstand diskutiert und genehmigt, dass ein neuer Herd, ggfs. über e-bay, angeschafft werden kann.

Elli Reinkober führt aus, dass die Saison am 14.09. wieder begonnen hat. Sie kritisiert, dass die Josefhalle sehr schmutzig vorgefunden wird und will die Stadt Lünen informieren. Weiterhin sucht die Volleyball-Fachschaft eine Trainingseinheit in einer anderen Halle, weil in der Josefhalle im Winter die Leichtathleten trainieren. Es kommen die Kelmschule bzw. die Freibadschule mit ihren Hallen in Frage.
E. Reinkober berichtet weiter, dass Wolfgang Beckmann 5 Volleybälle im Wert von 280,--€ gekauft hat und lässt sich diese Anschaffung vom Vorstand nachträglich genehmigen.

Inge Werner erklärt für die Gymnastikgruppe Frauen, dass für Brigitte Schwill noch keine Nachfolgerin gefunden wurde und dass für den 16.12. die Weihnachtsfeier im Clubhaus angemeldet wurde.

Peter Kaffka führt aus, dass er vor 14 Tagen die Prüfung als Lauftreffleitung (Instrukteur) bestanden hat, was mit von Karstadt gesponsert wurde. Weiter führt er aus, dass im nächsten Jahr ein zusätzlicher Übungsleiter benötigt wird.

Die Sitzung wurde um 21.45 Uhr beendet, die nächste findet am 20. Oktober statt.

Brambauer, den 21.09.2008

Inge Werner

Protokoll der Vorstandsssitzung vom 20.10.2008

Teilnehmer:	**1. Vorsitzender**	**Rainer Majewski**
	2. Vorsitzender	**Klaus Werner**
	Geschäftsführer	**Jürgen Arend**
	Schatzmeister	**Peter Schulte**
	Ehrenvorsitzender	**…**
	Leichathletik	**Uwe Hilmer**
		…
	Tennis	**…**
	Tischtennis	**…**
	Gymnastik I	**…**
	Gymnastik II	**…**
	Gymnastik, Spiel u. mehr	
	Volleyball (Breitensport)	**…**
	Walking	**Peter Kaffka**
	Seniorenbeauftragte	**…**
	Schriftführerin	**Inge Werner**
	Presse/Homepage	**Martin Haak**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und spricht zunächst den Hanselauf vom 27.09. an. Die Beteiligung war nicht so gut wie in den Jahren zuvor, vor allem wohl durch die Ferienzeit verursacht. Man ist der einhelligen Meinung, dass in den nächsten Jahren auch mehr Reklame gemacht werden muss. Im kommenden Jahr findet der Hanselauf am 26.09. statt, und am 27.09. ist die Bundestagswahl. Es bietet sich an, zu der Veranstaltung Politiker einzuladen. Auch könnten die Parteien sich mit einigen Teilnehmern an den Läufen beteiligen. Peter Kaffka erwähnt in diesem Zusammenhang, dass die Ruhrnachrichten (Herr Janning) mehr Bekanntmachung und Werbung gefordert haben. Rainer Majewski berichtet, dass Herr Vormeister, der für die Mountainbike-Strecke verantwortlich ist, signalisiert hat, für Ordnung zu sorgen, um Begegnungen am Hanselauftag zu vermeiden. Weiter wird besprochen, dass auf dem nächsten Hanselauf-Heft ein Foto von der Glückauf-Arena gebracht werden soll.
Es wäre auch sinnvoll, 1 000 oder 2 000 m vor dem Ziel des 10 000-Meter-Laufes einen Hinweis mit den Restmetern anzubringen.
Festgestellt wird auch, dass die Stände zum Verkauf nicht ideale Plätze hatten. Es sollte für den nächsten Hanselauf darauf geachtet werden, dass die Stände von den Zuschauern besser erreicht werden können und auch Getränke für die Läufer auf der Strecke angeboten werden.
Uwe Hilmer fragt nach einer Möglichkeit, Start und Ziel-Geräte zu bekommen, z.B. von Runners-Point o.ä. Peter Kaffka wird sich kümmern. Auch erwähnt Uwe Hilmer, dass schon jetzt für die nächste Tombola gesammelt werden sollte.

Als nächstes werden den einzelnen Fachschaftsleitern die Austritte bekannt gegeben.

Klaus Werner fragt an, ob wie in den letzten Jahren die Schulen, entsprechend der Teilnehmerzahl, geldlich ausgelobt werden sollen. Klaus Werner setzt sich deswegen mit Martin Haak in Verbindung. Vorher sollte eine Pressemitteilung verfasst werden.

Am Rande des Gespräches wird noch über die Strecken der Schülerläufe diskutiert. Die Planungen müssen rechtzeitig anlaufen. Eventuelle Änderungen der Strecken müssen rechtzeitig mit den Verantwortlichen abgesprochen werden.
Abschließend zum Thema Hanselauf erklärt Peter Kaffka, dass die Firma Nike ggf. mit einem 6,5 m langen Bus auf das Stadiongelände kommen möchte. Hier muss aber geprüft werden, ob der Untergrund fest genug ist für die Belastung.

Jürgen Arend erwähnt, dass in der Woche ab 27.10. ein Termin mit den Architekten des Stadions stattfinden soll, um über die Endabrechnung sprechen zu können und auch Mängel vorgetragen werden. Uwe Hilmer erklärt, dass die Außenverschweißung an der Bahn abgeht.
Es wird festgestellt, dass die DJK Veranstaltungen beim BV abrechnen muss, um nicht Umsatzsteuer zahlen zu müssen. Hier sollte unbedingt nachgehakt werden.

Als nächstes wird über die Nikolausfeiern gesprochen, die im letzten Jahr dezentral durchgeführt wurden. Nach Diskussion wird geraten, dieses auch jetzt so zu handhaben. Die Termine werden von den einzelnen Fachschaften koordiniert. Nach Absprache werden die Tüten wieder zentral gepackt, dafür müssen jedoch Zahlen genannt werden.

Im Januar soll wieder ein Grünkohlessen stattfinden, der Termin muss bald gefunden werden.

Rainer Majewski berichtet, dass er mit Herrn Kellermann (der die Tennishalle Elmenhorst übernommen hat) über die Nutzung gesprochen hat und eine Zusammenarbeit der Fachschaften. Ggf. sollte ein Verein gegründet werden, der unter DJK startet. Für die DJK wären dadurch einige neue Mitglieder in Aussicht. Vor- und Nachteile müssen noch abgewogen werden. Die Mitglieder müssten die „normalen“ Beiträge der DJK zahlen.
Am Rande wird erwähnt, dass die ausstehenden Gelder von Herrn Rother bis heute nicht gezahlt wurden (etwa 1 000 €).

Ehepaar Kempa bietet Abende mit Essen an. Die Angebote liegen im Clubraum aus.
Es sind gute Erfahrungen bisher gemacht worden. In diesem Zusammenhang wird noch einmal besprochen, dass ein neuer Herd gekauft werden soll.

Rainer Majewski kommt darauf zu sprechen, dass einige Lauftreff-Mitglieder keine Beiträge zahlen wollen. Darüber muss noch einmal gesprochen werden.

Wiederholte Querelen mit Fam. Nolte haben dazu geführt, dass Andreas Nolte sein Amt als Pressewart für LA zur Verfügung stellt. Uwe Hilmer wird überlegen, wer die Nachfolge antreten kann.

Abschließend erwähnt Uwe Hilmer noch einen Lehrgang für LA im März 2009 und fragt an, ob bei Fahrten zu Meisterschaften die Fahrtkosten abgerechnet werden können, was vom Vorstand bejaht wird.

Um 22.15 Uhr wird die Sitzung beendet, die nächste Konferenz ist am 17.11.2008.

Brambauer, den 10. November 2008
Inge Werner

Protokoll der Vorstandsssitzung vom 17.11.2008

Teilnehmer:	**1. Vorsitzender**	**Rainer Majewski**
	2. Vorsitzender	**Klaus Werner**
	Geschäftsführer	**Jürgen Arend**
	Schatzmeister	**Peter Schulte**
	Ehrenvorsitzender	**…**
	Leichathletik	**…**
		…
	Tennis	**…**
	Tischtennis	**Ralf Henseler**
	Gymnastik I	**…**
	Gymnastik II	**…**
	Gymnastik, Spiel u. mehr	
	Volleyball (Breitensport)	**Elisabeth Reinkober**
	Walking	**…**
	Seniorenbeauftragte	**…**
	Schriftführerin	**Inge Werner**
	Presse/Homepage	**…**

Rainer Majewski begrüßt die Teilnehmer. Danach wird über die Anzahl der zu den Nikolausfeiern zu packenden Tüten gesprochen. Insgesamt wird von 85 Tüten ausgegangen. (Im Nachhinein erhöht sich Zahl auf 100, weil Uwe Hilmer mehr Tüten benötigt).

Als nächstes werden die Ein- und Austritte besprochen und übergeben.

Der Vorsitzende erklärt dann, dass der Schornsteinfeger bei seinem Test keine Beanstandungen hatte.

Elisabeth Reinkober, die nur kurz bleiben kann, berichtet von einem Gespräch am 09. November in der Wittekindschule, initiiert von der Stadt Lünen, in dem alle Brambauer Vereine angesprochen wurden, Trainingsmöglichkeiten und Förderung von Sport im allgemeinen für Grundschüler anzubieten. In der DJK wären die Fachschaften Leichtathletik, Tischtennis und Volleyball prädestiniert. Elis. Reinkober hat sich bereit erklärt, einige Stunden zu übernehmen und lässt auch bei den anderen Fachschaften nachfragen. So gibt es z.B. Volleyball-Kinderabzeichen, die einen Ansporn bedeuten. Rainer Majewski ergänzt noch, dass auch beim Tennis die Möglichkeit der Sportförderung besteht mit Jürgen Rosbach (ab 01.05.09) – Tel. 872615). Elisabeth Reinkober wird nachfragen.

Es wird dann nach den Flyern gefragt mit Trainingszeiten, die Peter Kaffka erstellen wollte. Dieser ist z.Z. in Urlaub.

Peter Schulte verteilt Formulare für die Übungsleiter, die ausgefüllt zurückgesandt werden müssen – zum Nachweis der Zuschüsse.

Rainer Majewski spricht einen Zeitungsartikel aus den Ruhrnachrichten an, in dem über einen Zusammenschluss mit dem Tennisverein Elmenhorst die Rede ist. Er muss insofern berichtigt werden, so Rainer Majewski, als es sich nicht um einen

Zusammenschluss, sondern nur um eine Kooperation handelt. Dabei geht es vor allem um die Jugendarbeit auf den Plätzen von Elmenhorst. Der Vorteil ist, dass die Jugendlichen Mitglieder der DJK werden. Herr Kellermann ist der Ansprechpartner von den Elmenhorstern.

Es liegt der DJK ein Angebot über einen Defibrillator vor zum Preise von 1300 € oder ein leistungsstärkeres für 1700 €. Es wird darüber diskutiert, ob es sinnvoll ist, ein solches Gerät anzuschaffen. Dabei stellte sich die Frage, wer das Gerät bedienen kann und wo es deponiert wird. Uwe Hilmer und Jürgen Rosbach sollen angesprochen werden.

Ralf Henseler gibt einen Bericht über die derzeitige Situation bei der Tischtennisabteilung. Herr Mühlenbeck hat inzwischen seine Beitragsrückstände beglichen. Die 2. Mannschaft funktioniert gut, die 1. Mannschaft hat Probleme, vor allem auch wegen mangelnder Spieler.

Im Bereich der Gymnastik-Frauen hat sich immer noch keine Nachfolgerin für Brigitte Schwill gefunden. Vorübergehend hat Inge Werner die Gruppenleitung.

Nach Absprache durch Inge Werner stimmt der Vorstand einer Kostenbeteiligung für einen Abschiedsstrauß für Brigitte Schwill zu.

Abschließend wird über die Advents- und Weihnachtsfeiern der einzelnen Fachschaften gesprochen. Alina Kempa soll beauftragt werden, für adventlichen Schmuck zu sorgen, den sie vom Vorstand erstattet bekommt.

Für das Grünkohlessen, das alljährlich stattfindet, nimmt man das Wochenende 30./31.1.2009 in Augenschein. Die Listen der Teilnehmer müssen überarbeitet werden.

Ende der Sitzung war 21.30 Uhr, die nächste Sitzung findet am 15.12.2008 statt.

Brambauer, den 20.11.2008

Inge Werner

Protokoll der Vorstandsssitzung vom 15.12.2008

Teilnehmer:	**1. Vorsitzender**	**Rainer Majewski**
	2. Vorsitzender	**Klaus Werner**
	Geschäftsführer	**…**
	Schatzmeister	**Peter Schulte**
	Ehrenvorsitzender	**…**
	Leichathletik	**Uwe Hilmer**
		…
	Tennis	**…**
	Tischtennis	**Martin Reek**
	Gymnastik I	**…**
	Gymnastik II	**…**
	Gymnastik, Spiel u. mehr	
	Volleyball (Breitensport)	**Elisabeth Reinkober**
	Walking	**Peter Kaffka**
	Seniorenbeauftragte	**…**
	Schriftführerin	**Inge Werner**
	Presse/Homepage	**…**

Der Vorsitzende, Rainer Majewski, kam aus Termingründen später. Nachdem Rechnungen, Belege usw. ausgetauscht waren, wurde mit den einzelnen Fachschaften fortgefahren.

Uwe Hilmer berichtet von einer gut gelungenen Nikolausfeier, in der alle bestellten Nikolaus-Tüten verteilt wurden. Auch kam der Nikolaus mit Gewand, und die Jugendlichen waren begeistert. Uwe Hilmer plant auch ein entsprechendes Sommerfest.

Weiter nennt er die Zusammenarbeit mit der Volleyball-Fachschaft. Ein Wettkampf wird am 21.12.08 stattfinden. Im Januar wird ein westfälischer Besten-Wettkampf sein. Insgesamt gesehen ist das abgelaufene Jahr sehr erfolgreich gewesen.

Inge Werner berichtet, dass die Weihnachtsfeier der Gymnastikgruppe I am 16.12. stattfindet, in der Brigitte Schwill offiziell verabschiedet wird. Der Vorstand will sich mit einem kleinen Präsent verabschieden, das Inge Werner besorgt.

Peter Schulte übermittelt, dass vom Finanzamt der Freistellungsbescheid für 3 Jahre an die DJK ergangen ist. Weiter stellt er fest, dass bisher von allen Fachschaften positiv über Fam. Kemper gesprochen wird.

Elisabeth Reinkober erwähnt, dass auch ihre Nikolausfeier in der Volleyball-Fachschaft Gut angenommen wurde. Man ist darüber einig, dass die Feiern in den einzelnen Fachschaften Sinn machen.
Weiter erwähnt Elisabeth, dass am letzten Wochenende beide Teams gewonnen haben.

Martin Reek gibt zur Kenntnis, dass den Vorsitz in der TT-Mannschaft Ralf Henseler übernommen hat und er mit ihm und Carsten Schreiber als Trainer zur Verfügung stehen. Es soll in Kürze auch eine Schülermannschaft installiert werden. Die Weihnachtsfeier hat am 13.12.08 stattgefunden.

Als Bitte äußert Martin Reek, dass 4 neue Zählgeräte angeschafft (ca. 40-50 €/Stück) und 2 Netze ersetzt werden müssen. Der Vorstand stimmt zu. Peter Schulte bittet

aber, dass die Käufe im alten Jahr getätigt werden.

Peter Kaffka gibt seinen Bericht aus den letzten Wochen mit der Auskunft, dass im Walking-Bereich alles gut läuft und der Jahresabschluß mit einem Sylvesterlauf und der anschließenden Sylvesterfeier sein wird. Veranstalter für den Lauf ist eine private Initiative aus dem Bereich Schwansbell. Diese sammelt bei Firmen Sachpreise.

Rainer Majewski schließt die Berichte mit der Aussage, dass mit der früheren Elmenhorster Tennisgruppe eine Kooperation über 4 Jahre geschlossen wurde. Die Tennisspieler werden in die DJK übernommen. Dadurch ist die DJK in der Lage, 2 Herren-, 2 Damen- und 2 Jugendmannschaften bilden zu können. Dadurch solle aber nicht das gute Verhältnis zum TC Brambauer beeinträchtigt werden.

Uwe Hilmer bittet abschließend um Hilfe für die LA-Veranstaltung am 14./15.2.2009 in der Körnig-Halle.

Die Sitzung wurde um 20.40 Uhr beendet mit guten Wünschen für das Weihnachtsfest. Die nächste Sitzung findet am 19. Januar 2009 statt.

Es wurde noch an die Fachschaften die „Grünkohlliste“ zur Durchsicht gegeben.

Brambauer, den 11. 01. 2009

Inge Werner